



Quelle: Alexis Louys, CC BY 4.0 <<https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/>> via Wikimedia Commons

www.naturpark-detektive.de

Steckbrief Grünspecht

- NAME:** Grünspecht (wissenschaftlicher Name: *Picus viridis*)
- KLASSE:** Vögel
- GRÖßE:** 30 bis 36 cm groß. Flügelspannweite bis zu 52 cm.
- GEWICHT:** Zwischen 150 und 200 Gramm
- LEBENSDAUER:** Bis zu 10 Jahre
- AUSSEHEN:** Rücken und Schwanz sind grün, der untere Rücken ist gelbgrün. Der Grünspecht hat einen roten Scheitel auf dem Kopf, ein dunkles Gesicht und eine helle Unterseite. Die Männchen haben einen roten, die Weibchen einen schwarzen Fleck auf der Wange.
- LEBENSRAUM:** Laubwälder, Obstwiesen und Parks
- LEBENSWEISE:** Der Grünspecht ist ein Standvogel und bleibt im Winter hier bei uns. Er lebt und nistet in Baumhöhlen in alten, dicken Bäumen.
- FORTPFLANZUNG:** Zwischen April und Mai legt das Weibchen 5 - 8 Eier, die es abwechselnd mit dem Männchen bebrütet. Nach 14 - 17 Tagen schlüpfen die Jungen. Noch 3 - 4 Wochen lang werden die Jungen von den Eltern gefüttert, bis sie selbständig genug sind und ausfliegen.
- NAHRUNG:** Seine Lieblingsspeise sind Ameisen und ihre Larven und Puppen. Selten frisst er auch andere Insekten, Regenwürmer oder Früchte.
- BESONDERHEITEN:** Der Grünspecht sucht seine Nahrung am Boden und ist ein echter „Ameisenspezialist“. Er hat eine besonders lange Zunge, die er bis zu 10 Zentimeter vorstrecken kann und an der seine Beute kleben bleibt. Mit Hilfe dieser Zunge und seines Schnabels macht er sich über Ameisennester her und erwischt auch Ameisen, Puppen und Larven, die sich gut in ihren Gängen versteckt haben.
- RUF:** Ein lautes, aneinander gereihtes „klü-klü-klü“, das an das Lachen eines Menschen erinnert. Der Grünspecht trommelt nur selten.
- FEINDE:** Greifvögel wie der Habicht oder Wanderfalke, Fuchs, Marder, Katzen, Schlangen.



Quelle: Alexis Loussier CC BY 4.0 <<https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/>> via Wikimedia Commons

www.naturpark-detektive.de

... der Grünspecht und das Klima

SO WIRKT SICH DER KLIMAWANDEL AUF MEIN LEBEN AUS:

Durch den Klimawandel verändert sich das Wetter. Die Temperaturen steigen. Davon profitiere ich.

Ich mag es, wenn die Temperatur nicht so kalt wird, sondern mild bleibt. Im Winter finde ich deshalb mehr Nahrung, weil Wiesen und Wälder soft schneefrei sind.

Außerdem kann ich durch die höheren Temperaturen auch an Orten leben, die höher liegen und die mir früher zu kalt waren.